

178

26. Juni 1938

3-1-2

Herrn
Dr. Max Wedel,
Berlin-Lankwitz
Friedenstr. 15/17

Professor Dr. Engel

Sehr geehrter Herr Doktor!

Ich danke Ihnen nach Rückkehr von einer längeren Auslandsreise
für Ihren Brief vom 3. Juni d. J. Es scheint mir gut,
hier besprechen. Ich

Während der Dienststunden
Besprechung vereinbaren

ter!
ktion.
is 251)

Werner Kappeler
11. 2. 1941
1141

18. Sep. 1941

Herrn
für die
wendung. Es

der Geschäftsführung von Herrn Professor Engel ein.
Ich erlaube mir die Anfrage, ob mit einer Veröffentlichung dieser Fortsetzung in dem 6. Bande des FA. anzurechnen ist. Sie wäre mir aus den verschiedensten Gründen sehr erwünscht, nicht zum wenigsten mit die neuen Aufgaben im Bereich der Deutschen Reichstagsakten mich in das andere gestellte Arbeitsgebiet um Friedrich III. führen und an leicht in einer weniger angenehmen Entfremdung von der Hengel-Stücke führen könnten. Auch Archivisten, die im Zusammenhang mit der Friedrich-Reihe stehen, bedürfen längere Abwesenheit von Erlangen, die für den Frick hinderlich sein könnten. - Ich erbitte die Antwort nach Erlangen.

Mit ergebensten Grüßen

Ihr
H. Weigel